

Installations- und Bedienungsanleitung für **703 Four Button** DECT Intercom



Kabelloses Sprechanlagensystem

Modelle AB, ABK, HB, HBK,
Version 1.1
(2 Relais Version)

Inhaltsverzeichnis

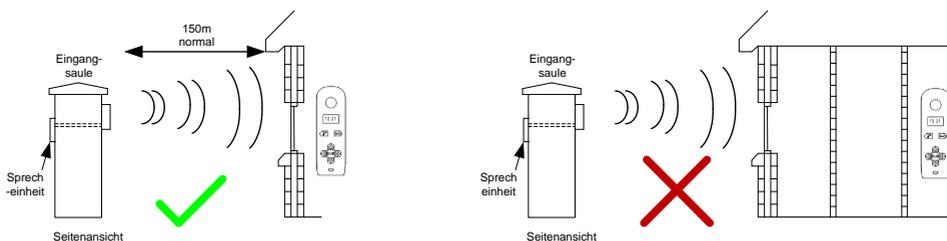
Inhalt	Seite
Überblick über das System	3
Standort	3
Montage des Transmitters	3
Stromversorgung	3-4
Montage der architektonischen Außenstation	4
Montage der Außenstation mit Verdeck	4
Verkabelung	5
Verkabelung mit der Codetastatur	5
Tastaturübersicht	6
Tipps zur Verkabelung	6-7
Grundlegende Tastaturprogrammierung	7
Vollständige Tastaturprogrammierung	7-9
Benutzung des Tastenfeldes	9
Das Endgerät	10
Testen	10
Nutzung des Endgerätes	11
Wartung der Sprechanlage	11
Behebung von Störungen	12

Überblick über das System

Lesen Sie das ganze Handbuch, bevor Sie anfangen das System zu installieren. Dieses System sollte nur von einem professionellen Installateur, der für automatische Tore oder Zugangskontrollen zuständig ist, installiert werden. Es wird empfohlen, das Systemprogramm vor Ort zu testen, **bevor** es vollständig installiert wird.

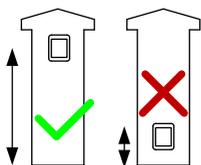
Standort

Bevor Sie dieses System installieren, müssen Sie sicher sein, dass die Reichweite des Systems ausreichend sein wird. Der Transmitter und die Sprechereinheit sollten eingeschaltet sein, halten Sie den Anrufrknopf gedrückt, anschließend überprüfen Sie ob das Endgerät überall dort, wo es genutzt werden soll, klingelt.



Typ: Für größere Reichweiten, platzieren Sie, wenn möglich, den Hörer nahe der Vorderseite des Hauses. Am Besten in der Nähe eines Fensters. Betonwände können die WiFi-Reichweite von 350 Metern um 30-50% pro Wand reduzieren!

Montage des Transmitters



Der Sender sollte so hoch wie möglich an einer Säule oder einer Wand montiert werden, um eine maximale Reichweite zu erreichen. Eine Montage in Bodennähe ist nicht zu empfehlen, da Sträucher, nasses Gras oder Fahrzeuge die Reichweite der Sprechanlage deutlich reduzieren können.

Stromversorgung

Info: Die meisten technischen Fragen sind wegen Installationen des CAT5-Kabels oder Alarmkabels, welche das Gerät betreiben. Beide Kabeltypen sind nicht ausreichend, um genug Leistung zu bringen(max. 1,2A). Bitte verwenden Sie folgende Kabelgrößen:

Bis zu 2 Meter – mindestens 0,75 mm² (18 Spur)

Bis zu 4 Meter – mindestens 1,0 mm² (16 Spur)

Bis zu 8 Meter – mindestens 1.5 mm² (14 Spur)

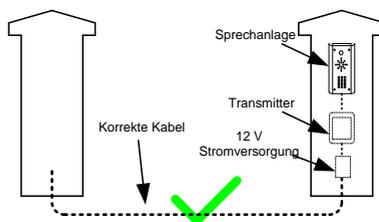
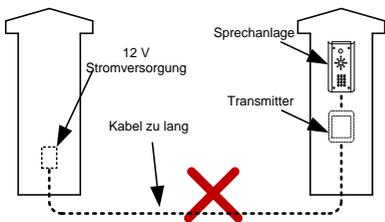


WARNUNG

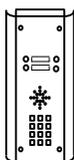
Garantie erlischt, wenn die Anforderungen des Stromkabels nicht beachtet werden!

Die Garantie des Herstellers verfällt, wenn Sie ein zu dünnes Stromkabel mit zu hoher Belastung für die elektronischen Komponenten der Station verwenden.

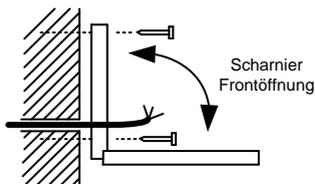
Zur Vermeidung solcher Probleme ist es empfehlenswert, die Stromversorgung so nah wie möglich an den Transmitter zu lokalisieren. Dies vermeidet Rauschen und Störungen und erhöht die Lebensdauer des Produkts.



Montage der architektonischen Außenstation

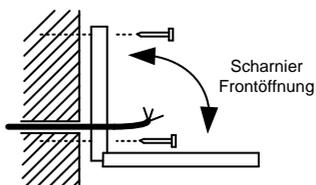
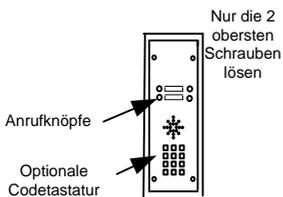


Nur die 2 obersten Schrauben lösen



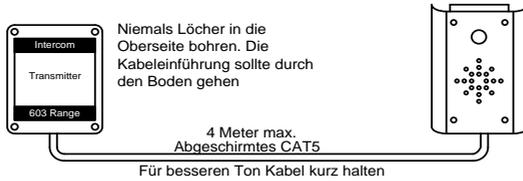
Seitenansicht

Montage der Außenstation mit Verdeck

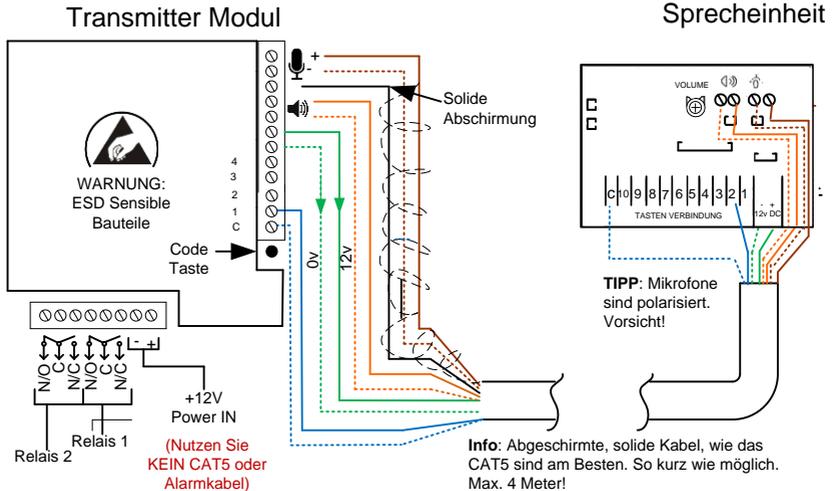


Seitenansicht

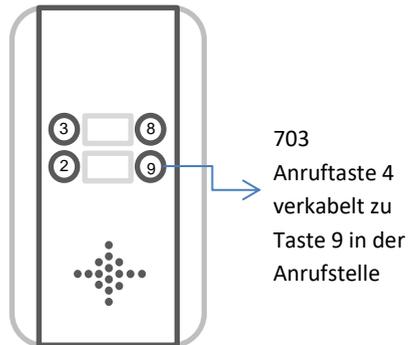
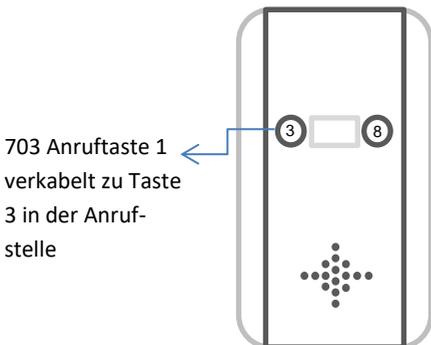
Verkabelung



Wenn Sie ein 2-Tasten-Modul haben, verkabeln Sie Taste 3 und 8.
Für ein 4-Tasten-Modul, sind die entsprechenden Tasten 2, 3, 8 und 9.

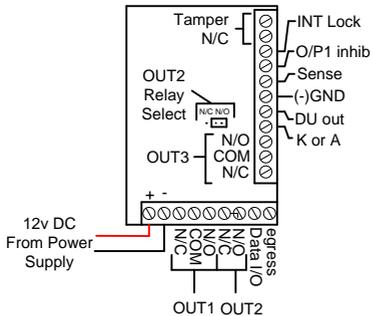


Verkabelung der Tasten für 703 Multi Button Version



Notieren Sie die Tastenposition an der darüberliegenden Modemstelle. Zum Beispiel: Wenn Sie ein 2-Tasten-Modem haben, verkabeln Sie Taste 3 und 8. Für ein 4-Tasten-Modem sind die zugehörigen Tasten 2, 3, 8 und 9.

Tastaturübersicht



Häufig genutzte Verbindungen

Ausgänge – Dieses Tastenfeld hat 3 Ausgänge. Alle Ausgänge können so konfiguriert werden, um in Moment- oder Dauerbetrieb zu sperren. Für Toranlagen und AC Türschlösser, verbinden Sie ein Tastenfeld Relais (normalerweise auf) **parallel** mit dem Transmittermodul Relais. Für magnetische Schlösser, verbinden Sie die Reihe mit normal schließenden Kontakten.

Egress – Das ist für einen optionalen Ausgangstasten-Eingang, verbunden über dieses Terminal und GND (-).

Weitere Verbindungen

INT Lock – Wird verwendet, um eine Tür mit einem anderen Tastenfeld zu öffnen. 24V dc max., 100mA min.

O/P1 inhibit – Im geschlossenen Zustand deaktiviert dieser Anschluss alle Codes für Relais 1.

Sense – N/C verbinden zu (-)GND, um mit dem N/C Türkontakt verbunden zu sein. Diese Verbindung kann verwendet werden, um die Tür zu öffnen oder den Alarm zu steuern.

DU out – schaltet auf (-)Erdung, nachdem der Alarmcode eingegeben ist. Diese werden verwendet, um den Alarmzustand auszulösen oder die Wache zu alarmieren. 100mA min., 24VDC.

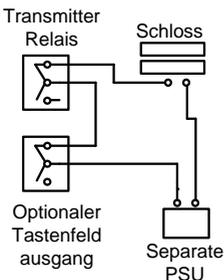
K or A – Keine Verwendung.

DATA I/O PORT (Datenübertragung) Der Data I/O Anschluss ist so konzipiert, eine Datenverbindung zum zusätzlichen Codetastaturreader und dem Entschlüsselungscode bei Systemerweiterung herzustellen.

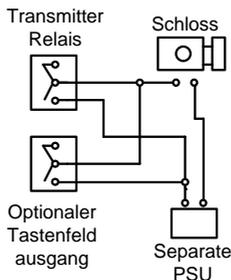
Tipps für die Verkabelung

TIPP: Wenn Ihr System eine Tastatur besitzt, benötigt es neben einer Relaisverbindung zum Schloss oder Torsystem auch eine zum Transmitterrelais.

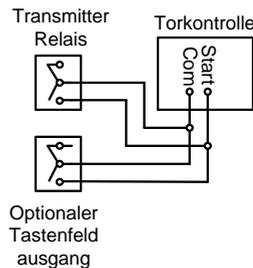
Verbindung DC magnetisches Schloss



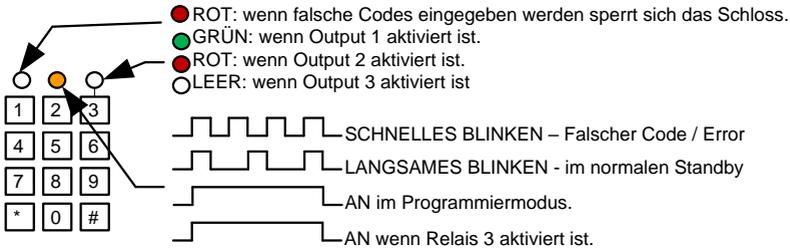
Verbindung AC/DC Türschloss



Verbindung automatische Tore



Diese Tastatur verfügt über drei Ausgänge. Die folgende Abbildung zeigt die LED-Anzeigen, die Programmierungen und die Relaisstatusinformationen wiedergibt.



TIPP: Nach dem Einschalten, sollte die Tastatur als Vorsichtsmaßnahme für 60 Sekunden nicht konfiguriert werden. Nach Ablauf der Zeit, können Sie mit der Programmierung starten..

TIPP: Die gelb leuchtende LED zeigt an, dass die Tastatur im Programmiermodus ist!

Grundlegende Tastaturprogrammierung

Kurzanleitung

1) Starten Sie den Programmiermodus (gelbe LED sollte AN sein)

0 0 0 0 * *

2) Geben Sie einen neuen Benutzercode ein...

1 0 2 0 0 0 ? ? ? ? #

3) Verlassen Sie den Programmiermodus

* *

4) Geben Sie den neuen Benutzercode ein um zu testen ob das Relais klickt.

Tip: Der Installationscode muss die gleiche Länge besitzen, wie der Benutzercode. Also, wenn Sie einen sechsstelligen Installationscode verwenden, müssen Sie auch einen Benutzercode mit sechs Ziffern verwenden.

Vollständige Tastaturprogrammierung

Programmiermodus starten..

0 0 0 0 * *

Die Einheit ist nun im Programmiermodus. Die gelbe LED sollte permanent leuchten. 0000 ist das Standardpasswort.

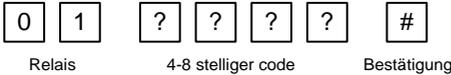
Programmiermodus verlassen..

* *

Wenn Sie den Programmiermodus verlassen, fängt die gelbe LED wieder an zu blinken.

Einen neuen INSTALLATIONSCODE eingeben...

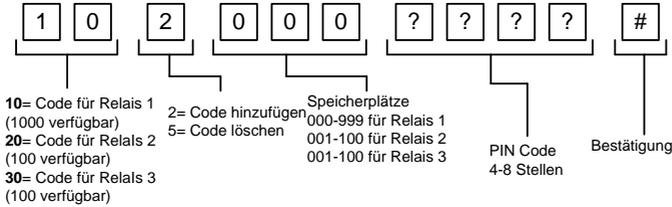
Gehen Sie zunächst in den Programmiermodus und geben folgende Ziffernfolge ein



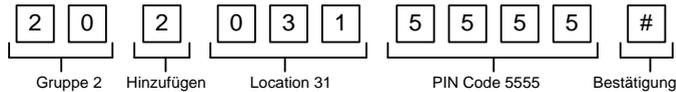
Ersetzen Sie ???? mit Ihrem neuen **Installationscode**.

Eingabe oder Löschung von neuen Benutzercodes

Es gibt drei Benutzercodegruppen. Gruppe 10 ist für Relais 1, Gruppe 20 für Relais 2 und Gruppe 30 für Relais 3. Die Konfigurationsreihenfolge ist wie folgt dargestellt:



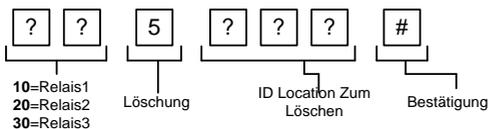
Beispiel: Benutzer 31 mit dem Zugangscod 5555 für Relais 2 hinzufügen



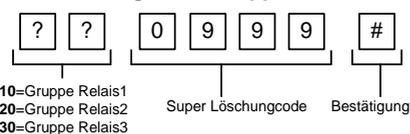
Programmierung der Ausgabezeiten und Modi der Relais...



Löschen eines unbekanntnen Benutzercodes ...



Löschen einer ganzen Gruppe von Codes...



Konfigurieren der Super-Benutzercodes ...

Ein super Benutzercode kann jedes der 3 Relais aktivieren

Standort

4-8 Stelliger Code

Bestätigung

Standard Wiederherstellen

Wenn Sie im Programmierungsmodus sind, können sie folgende Zahlenfolge nutzen...

Wenn Sie den Mastercode vergessen haben....

- 1) Schließen Sie eine Drucktaste (oder ersetzen sie durch eine Kabelverbindung) über das Egress terminal und (-)GND.
- 2) Schalten Sie die Anlage für eine Minute ab.
- 3) Schalten Sie die Anlage wieder EIN.
- 4) Während der ersten 60 Sekunden, drücken Sie einmal die EG Taste um die Funktion zu aktivieren.
- 5) Geben Sie folgenden Code ein..

Die Tastatur sollte nun im Programmierungsmodus sein, bereit für neue Programmierungen.

Benutzung des Tastenfeldes

Den Standardcode verwenden...

Wenn Sie den Programmierungsmodus verlassen haben, geben Sie nur den Benutzercode ein.

Verwendung super Benutzercodes...

Ausgang 1 aktiviert

Ausgang 2 aktiviert

Ausgang 3 aktiviert

Das Endgerät

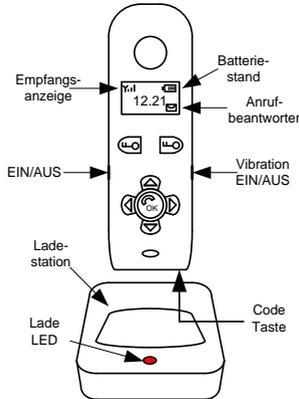
Das Endgerät bzw. der Hörer sollte 8 Stunden vor Benutzung aufgeladen werden. Es wird empfohlen das Endgerät vor einem Reichweitentest mindestens 1 Stunde aufzuladen.

Ein anderes Gerät anrufen

Drücken Sie \triangleright und das Gerät zeigt Hörer 1-5, je nachdem wie viele Apparate installiert sind, an. Drücken Sie ∇ und \triangle um zu wählen dann OK um ein Gerät anzurufen.

Anrufbeantworter

Wenn ein Anruf innerhalb 40 Sekunden nicht angenommen wird, kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen. Wenn das geschehen ist wird das ✉ Symbol angezeigt. Das Gerät kann 16 Nachrichten speichern



Lautstärke ändern

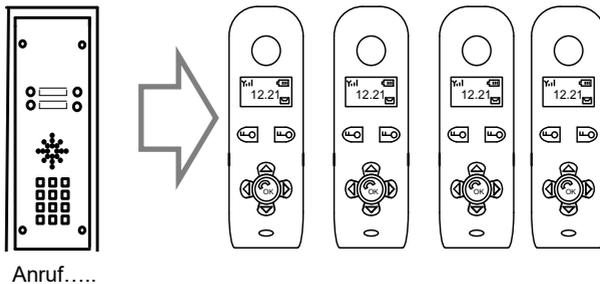
Drücken Sie \triangle und ∇ um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern dann OK zum Speichern.

Klingelton ändern

Drücken Sie \triangleleft und das Gerät wird im aktuell eingestellten Ton klingeln. Drücken Sie \triangle und ∇ um zwischen den Klingeltönen zu wählen dann OK um zu beenden und speichern.

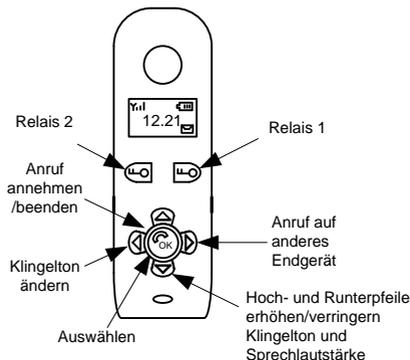
Um den Anrufbeantworter abzuhören drücken Sie OK. Ist dort mehr als 1 Nachricht, drücken Sie ∇ und \triangle um zwischen den Nachrichten zu wählen und OK zum Abhören. ✉ = Löschen (Relais 1). Gedrückt halten = Alle löschen.

Testen



Sie nehmen den Anruf an, wenn Sie ☎ drücken, prüfen Sie ob eine gute Gegenseitige Verbindung besteht. Sie justieren die Lautstärke während des Gesprächs, indem Sie die Pfeiltasten nach oben oder unten drücken. Sie beenden den Anruf mit der selben Taste, mit der er angenommen wurde. Der Tor-/Tür-Entriegelungsknopf kann jederzeit gedrückt werden, also während oder nach dem Anruf. Das Relais am Transmitter sollte dann für 4 Sekunden auslösen.

Nutzung des Endgerätes



Einstellung der Relais-Zeit

Drücken Sie für 3 Sekunden auf die Relais 2 Taste, blättern Sie durch das Menü bis Sie ‚ti‘ sehen. Drücken Sie OK um ‚ti‘ zu öffnen, dann justieren Sie die Relais Zeit. Zur Bestätigung drücken Sie OK. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste um die Funktion zu beenden. Beide Relais haben nun die gleiche Zeit eingestellt.

Einstellung der Zeit auf dem Endgerät

Drücken Sie für mehr als 2 Sekunden OK, dann nutzen Sie die Hoch- und Runterpfeile um die Stunde einzustellen. Drücken Sie nochmal OK um die Minuten einstellen zu können. Drücken Sie nochmal OK um den Prozess zu bestätigen und zu beenden.

Anrufbeantworter

Um Ihren Anrufbeantworter einzuschalten halten Sie für 3 Sekunden die Relais 2 Taste gedrückt dann scrollen Sie runter bis Sie ‚Re‘ sehen. Drücken Sie zum Bestätigen OK und justieren Sie die Einstellung auf AN oder AUS. Zum Bestätigen OK drücken. Drücken Sie den richtigen Pfeil um den Prozess zu beenden.

Wartung der Sprechanlage

Der Edelstahl kann mit der Zeit durch die Wetterbedingungen, oder im Winter durch Salz stumpf werden oder seine Farbe verlieren. Das kann mit einem geeigneten Stahlreiniger oder Scheuermittel wie Schleifmaterial oder Sandpapier, unter Beachtung der Körnung, entfernt werden. Achten Sie besonders auf die Reinigung des Acylgehäuses. Dort sollte der Schmutz, um Kratzer zu vermeiden, vorsichtig mit einem weichen Tuch abgewischt werden.

Behebung von Störungen

F. Die Einheit ruft das Endgerät nicht an.

A. Versuchen Sie erneut eine Codierung, wie im Handbuch beschrieben.

- Prüfen Sie die Verkabelung der Tasten und dem Transmitter mit einem Messinstrument.
- Prüfen Sie die Stromkabellänge vom Adapter zum Transmitter, diese darf nicht länger als 4 Meter sein.

F. Man kann ein Rauschen während des Anrufs im Endgerät hören.

A. Prüfen Sie die Kabellänge zwischen Sprechereinheit und Transmitter. Wenn möglich kürzen.

- Prüfen Sie das Kabel zwischen der Sprechanlage und dem Sender. Es sollte ein abgeschirmtes CAT5-Kabel sein.
- Stellen Sie sicher, dass das CAT5-Kabel auf der Erde mit dem Sender verbunden ist, wie im Handbuch beschrieben.

F. Der Tastaturcode bedient die Tür oder das Tor nicht

A. Überprüfen Sie, ob die entsprechende Relaisanzeige aufleuchtet. Sollte dies der Fall sein, dann liegt der Fehler entweder bei der Stromversorgung mit einer übermäßigen Kabelführung oder bei der Verkabelung. Wenn Sie das Relais klicken hören, dann ist es ein Verkabelungsproblem. Wenn es nicht zu hören ist, dann ist es wahrscheinlich ein Stromversorgungsproblem. Wenn das Licht nicht aktiviert ist und die Tastatur ein Fehlersignal wiedergibt, dann ist das Problem wahrscheinlich ein Programmierfehler.

F. Mein Mobiltelefon dekodiert nicht

A. Wiederholen Sie den Vorgang. Wenn es immer noch nicht funktioniert, löschen Sie den Code aus dem Sender. Zum Löschen des Codes, drücken Sie die Code-Taste für drei Sekunden. Dann drücken Sie siebenmal bis ein Ton zu hören ist. Drücken Sie dann weitere siebenmal. Versuchen Sie nun erneut eine Codierung.

F. Problem mit der Reichweite – Mobilteil arbeitet in der Nähe der Gegensprechanlage, aber nicht aus dem Inneren des Gebäudes

A. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an dem Transmitter laut Richtlinie angebracht wurde. Nicht ausreichende Stromverkabelung wird die Sendeleistung reduzieren! Stellen Sie sicher, dass keine Objekte, wie z.B. Sträucher, Fahrzeuge, Wandisolierung ausgekleidet mit einer Metallfolie, usw., das Signal blockieren. Versuchen Sie eine Sichtlinie zwischen beiden Geräten herzustellen.

F. Ich höre nichts, sowohl in dem Hörer, als auch in der Sprechanlage

A. Überprüfen Sie die CAT5 Verkabelung zwischen Sprechanlage und Transmitter. Trennen Sie die Kabel und verbinden Sie es erneut.

F. Endgerät wird nicht aufgeladen

A. Tauschen Sie die Batterien gegen Neue, welche mit den gleichen Eigenschaften (NI-MH-Akkus) aus. Es ist möglich, eine tote Zelle in einer Batterie zu haben, sodass Sie nicht aufgeladen werden können. -Überprüfen Sie, dass keine Verunreinigungen oder Fette auf den Kontakten sind. Reinigen Sie diese vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder Stahlwolle.

F. Das Gerät lässt sich nicht einschalten / es entsteht ein Kurzschluss an der Stromversorgung

A. Dies kann durch den eingebauten Überspannungsschutz hervorgerufen werden, aufgrund kurzer Anstiege, Überspannung oder Verdrahtungsfehler. Trennen Sie alle Kabel, überprüfen Sie diese und schließen Sie sie wieder. Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Händler.

